

November 2020/Ausgabe 2



# Pfarrblatt

Stainz & Bad Gams



Mache dich auf,  
werde Licht!



## EINE ADVENTLICHE ZEIT

Die Zeit in der wir leben ist voller Fragezeichen: Was wird noch alles kommen? Was können wir überhaupt planen? Wie wird es weitergehen? Wann gibt es eine Lösung?

Und viele andere Fragen wollen uns plagen. Was können wir tun?-

Die **Gegenwart** nutzen, denn sie ist das einzige, das wir in der Hand haben. Den gegenwärtigen Augenblick sollen wir nicht lethargisch über uns ergehen lassen, sondern aktiv gestalten.

Dazu kann uns eine Text von **Mutter Teresa**, Ordensschwester und Friedensnobelpreisträgerin (1910-1997) hilfreich sein:

„Das Leben ist eine Chance, nutze sie.  
Das Leben ist schön, bewundere es.  
Das Leben ist ein Traum, verwirkliche ihn.  
Das Leben ist eine Herausforderung, nimm sie an.  
Das Leben ist kostbar, geh sorgsam damit um.  
Das Leben ist ein Reichtum, bewahre ihn.  
Das Leben ist ein Rätsel, löse es.  
Das Leben ist ein Lied, singe es.  
Das Leben ist ein Abenteuer, wage es.  
Das Leben ist Liebe, genieße sie.“

So kann auch diese jetzige Zeit für uns eine adventliche Zeit werden, wo ER zu uns kommt und wir IHM mit offenem Herzen begegnen können.

Ihr Pfarrer  
Franz Neumüller

„...er hat mich für treu gehalten und in seinen Dienst genommen. (Tim 1,12)“

### Liebe Bewohner von Stainz und Bad Gams!

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen und mich Ihnen ein wenig vorstellen: Mein Name ist Gundi Formeier und ich darf nun seit 15. September hier bei Ihnen als pastorale Mitarbeiterin tätig sein. Geboren und aufgewachsen bin ich in Edelschrott (Bez. Voitsberg), wo ich auch mein Leben bis 2015 verbrachte. Nach meinem Schulabschluss absolvierte ich eine Lehre zur Einzelhandelskauffrau und arbeitete auch mit Unterbrechungen, in denen ich meine Kinder groß zog, bis Ende August 2015 in dieser Branche. Über 20 Jahre war ich auch in meiner Pfarre mit viel Freude ehrenamtlich pastoral und im Pfarrgemeinderat tätig.

Dann hat sich mir die Chance geboten, meine ehrenamtliche Tätigkeit zum Beruf zu machen. Nach kurzem Überlegen habe ich mich entschlossen, meine Zelte in Edelschrott abzubauen, um Neue im Pfarrhof St. Martin im Sulmtal aufzustellen. Seit September 2015 darf ich nun im Pfarrverband Gleinstätten, St. Martin im Sulmtal und St. Andrä tätig sein und nun mit 1. September auch bei Ihnen. Die ersten Kontakte konnte ich bereits knüpfen und schon einen kleinen Einblick in das Pfarrleben gewinnen. Ich freue mich auf viele Begegnungen und Gespräche mit Ihnen allen.

Gundi Formeier

Da die Stelle von Michael Reinprecht mangels pastoralem Personal nicht voll nachbesetzt werden konnte, ist es durch die Zusammenarbeit im Seelsorgeraum möglich, dass auch Pastoralreferent Johannes Chum und Pastoralreferentin Silvia Treichler einige wenige Dienste übernehmen. Schwerpunkte sind dabei die Erstkommunionvorbereitung in Stainz und die Firmvorbereitung in Stainz und Bad Gams.



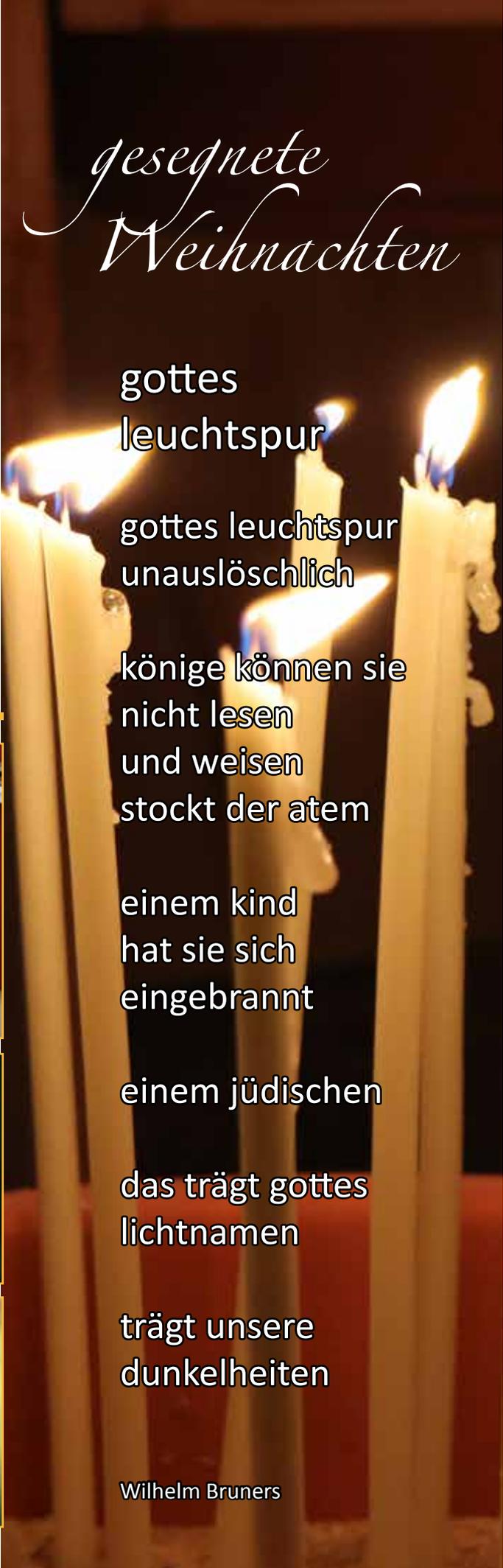
Gundi Formeier



Johannes Chum



Silvia Treichler



*gesegnete  
Weihnachten*

gottes  
leuchtpur

gottes leuchtpur  
unauslöschlich

könige können sie  
nicht lesen  
und weisen  
stockt der atem

einem kind  
hat sie sich  
eingebrannt

einem jüdischen

das trägt gottes  
lichtnamen

trägt unsere  
dunkelheiten

Wilhelm Bruners

## WEIHNACHTEN IN STAINZ

**Mittwoch, 23. Dezember**

19.30 Uhr: Ankunft des Friedenslichtes am Hauptplatz

**Donnerstag, 24. Dezember Heiliger Abend**

10:00 Uhr: Seniorenmette

15:00 Uhr: Kinderkrippenfeier

21:00 Uhr: Christmette

**Freitag, 25. Dezember Hochfest der Geburt Jesu**

10:00 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 26. Dezember Heiliger Stephanus**

10:00 Uhr: Hl. Messe mit Salz – und Wassersegnung

**Sonntag, 27. Dezember Hl. Johannes**

10:00 Uhr: Hl. Messe mit Weinsegnung

**Donnerstag, 31. Dezember Silvester**

18.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst

**Freitag, 1. Jänner Hochfest der Gottesmutter**

10:00 Uhr: Hl. Messe

**Mittwoch, 6. Jänner Hl. drei Könige**

10:00 Uhr: Hl. Messe

## WEIHNACHTEN IN BAD GAMS

**Mittwoch, 23. Dezember**

19.00 Uhr: Ankunft des Friedenlichtes vor der Kirche

**Donnerstag, 24. Dezember Heiliger Abend**

15:00 Uhr: Krippenfeier

22:00 Uhr: Christmette

**Freitag, 25. Dezember Hochfest der Geburt Jesu**

08:30 Uhr: Hl. Messe

**Samstag, 26. Dezember Heiliger Stephanus**

08:30 Uhr: Hl. Messe mit Salz und Wassersegnung

**Sonntag, 27. Dezember Heiliger Johannes**

08.30 Uhr: Hl. Messe mit Weinsegnung

**Donnerstag, 31. Dezember Silvester**

09:00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst

**Freitag, 1. Jänner Hochfest der Gottesmutter**

08:30 Uhr: Hl. Messe

**Mittwoch, 6. Jänner Hl. drei Könige**

08:30 Uhr: Hl. Messe

**ALLE TERMINE MIT VORBEHALT!**

### STERNSINGEN

Die Informationen zum Sternsingen finden Sie im Pfarrblatt. Kuverts mit C+M+B-aufklebern, Weihrauch und Kreide können Sie in den Pfarrkirchen ab dem 24. Dezember abholen.

# ERSTKOMMUNION - BROT DES LEBENS



Erstkommunionfest  
am 18. Oktober in Stainz  
um 08.30 und 10.00 Uhr.

"Jesus ist unser Freund.  
Wir freuen uns über die  
Heilige Erstkommunion."



Bildnachweis  
Fotos Erstkommunion und Firmung in Stainz:  
[www.foto-augeblick.at](http://www.foto-augeblick.at)

Fotos Bad Gams:  
Andrea Schober  
fineart photos

Die Erstkommunionkinder aus Bad Gams haben am 25. Oktober ihr großes Fest gefeiert.



# FIRMUNG

BESIEGELT MIT DER GABE GOTTES DEM HEILIGEN GEIST



Gott schenke dir  
einen kraftvollen Atem  
und ein Herz  
voll Lebensdurst.

ER schenke dir  
eine Sehnsucht,  
die dich vorwärts treibt  
und dich voll Mut auf den  
Weg schickt.

ER lenke deine Schritte,  
dass du deine Pläne  
verwirklichen kannst  
und findest,  
wonach du  
im Leben suchst.



## IMPULSTEXTE FÜR DIE VIER SONNTAGE IM ADVENT

### Impuls 1

Eine einzige Kerze,  
wer nimmt die schon wahr?  
Die Nacht ist so finster.  
Doch zünde mit ihr  
all die anderen an.  
Dann vertreibst du das Dunkel.  
Ein Funke Hoffnung,  
wer nimmt den schon wahr.  
Die Verzagtheit ist groß.  
Doch der Funke springt über  
auf all die Verzagten  
und macht ihnen Mut.  
Ein einzelner Mensch.  
Wer nimmt den schon wahr?  
Doch vielleicht ....



### Impuls 3

Du Licht,  
das uns durch dunkle Zeiten trägt,  
das Ängste und Sorgen vertreibt,  
das uns Hoffnung in der Bedrängnis gibt  
und uns Rettung und Hilfe verspricht.  
Komm!  
Du Licht,  
das den Neubeginn ankündigt,  
das die Schrecken der Nacht bannt,  
das den Morgen anbrechen lässt  
und uns durch den Tag begleitet.  
Komm!  
Du Licht,  
Leitstern durch unser Leben  
Kraftquell auf all unseren Wegen,  
Orientierung und Ziel,  
unser Heil, unsere Zukunft.  
Komm!

### Impuls 2

Die zweite Kerze anzünden.  
Schweigen.  
Durchatmen.  
Zur Ruhe kommen.  
Verabschieden,  
was mich bedrückt.  
Loslassen,  
was mich fesselt.  
Frei werden,  
um diesen Augenblick  
mit allen Sinnen  
bewusst zu erleben.  
In die Flamme der Kerze schauen,  
ihrem Lichtkreis folgen,  
ihre Wärme spüren,  
ihren Duft einatmen.  
Zulassen, dass die Gedanken  
kommen und gehen.  
Weihnachtlicher Vorfriede  
in mir Raum geben.

### Impuls 4

Zeit der Sehnsucht.  
Unsere Hoffnung hat einen Namen.  
Unser Warten hat ein Ziel.  
Unsere Zuversicht hat einen Grund.  
Zeit der Erinnerung.  
Heil wurde uns zugesagt, ein Retter gesandt,  
ein Weg in die Zukunft gewiesen.  
Zeit der Erwartung.  
Alle Not wird ein Ende haben.  
Verzweiflung und Angst werden weichen.  
Dann werden Jubel und Freude sein.

## Adventfeier zu Hause

- Lied:  
Wir sagen euch an den lieben Ad-  
vent. Sehet, die erste Kerze brennt.  
Wir sagen euch an eine Heilige  
Zeit. Machet dem Herrn die Wege  
bereit. Freut euch ihr Christen,  
freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.
- Impulstext – danach Stille
- Wir preisen dich, unsichtbarer, ewiger Gott,  
du bist die Quelle allen Lebens.



Du Licht des Friedens	Wir danken dir.
Du Licht der Versöhnung	Wir danken dir.
Du Licht der Liebe	Wir danken dir.
Du Licht der Gerechtigkeit	Wir danken dir.
Du Licht für die Familien	Wir danken dir.
Du Licht für die Kranken	Wir danken dir.
Du Licht für die Traurigen	Wir danken dir.
Du Licht für die Ängstlichen	Wir danken dir.

- Vater unser.....

# WEIHNACHTEN ZU HAUSE FEIERN

*Wenn wir das wahre Weihnachten feiern wollen, lasst uns dieses Zeichen betrachten: die zerbrechliche Einfachheit eines kleinen Neugeborenen; die Sanftheit, mit der er daliegt; die zarte Liebe, welche die Windeln ausdrücken, die ihn umhüllen. Dort ist Gott.*

*Papst Franziskus*



- Weihnachtsevangelium
- Zu Weihnachten feiern wir, dass Gott durch Jesus seine Liebe zu uns erfahrbar macht. Er nimmt uns an und das ermöglicht uns, uns selbst und dadurch auch andere anzunehmen. Dieses Einlassen und Annehmen des Liebesangebotes Gottes bereichert unser Leben. Wir erlangen dadurch Freude und Tiefe, letztlich eröffnet es uns ein Leben in Fülle. Das Licht, das von diesem Kind in der Krippe ausstrahlt, schenkt uns Orientierung in dunklen Zeiten und Wärme, um lebendig zu bleiben oder wieder lebendig zu werden.
- V: Herr Jesus Christus, du Sohn Gottes von Ewigkeit- du bist uns Menschen gleich geworden, unser aller Bruder: Wir loben dich, wir danken dir.  
A: Wir loben dich, wir danken dir.  
V: Herr Jesus Christus, du Kind der Jungfrau Maria – du hast dich klein gemacht, um uns zu erhöhen: Wir loben dich, wir danken dir.  
A: Wir loben dich, wir danken dir.  
V: Herr Jesus Christus, du Wort, das am Anfang war – du hast uns das Evangelium von Gottes Liebe geschenkt: Wir loben dich, wir danken dir.  
A: Wir loben dich, wir danken dir.
- Fürbitten: Jeder/jede spricht seine ganz persönliche Fürbitte für diesen Tag.  
Alle antworten: Wir bitten dich, erhöre uns.
- Vater unser.....
- Segensgebet:  
Gott schenke uns die Fähigkeit zu staunen über das Wunder der Geburt im Stall von Betlehem. Das Kind in der Krippe heile unsere Wunden und zeige uns Wege zur Versöhnung. Gott sei an unserer Seite, er lasse uns seine Nähe erfahren und umhülle uns mit seiner Liebe.  
Das Licht von Weihnachten möge weit in unser Leben hineinleuchten und auch die dunklen Stunden erhellen. Gott, der Mensch geworden ist, segne uns und schenke uns seinen Frieden.
- Lied: Stille Nacht, heilige Nacht
  1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh!
  2. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht, durch der Engel Halleluja tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter ist da! Christ, der Retter ist da!
  3. Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt, Christ, in deiner Geburt.



*Advent-Weihnachten wurde zusammengestellt von Christine Tappler*

# ERNTEDANKFESTE - GOTT SEI DANK!

In seiner Begrüßung sprach Pfarrer Monsignore Franz Neumüller von einer schön geschmückten Kirche, aber von einem anderen Umfeld als sonst. Die Einstellung im Herzen, so der Pfarrherr, solle aber unverändert sein. Gleich zu Beginn segnete er die rund um den Altar und auf den Seitenaltären aufgelegten Früchte und die vor dem Altarraum aufgestellte Erntedankkrone.

Umrahmt wurde die Messe von einer Gesangs- und Instrumentalgruppe unter der Leitung von Ing. Dominikus Plaschg. In seiner Predigt stellte er das Evangelium in den Mittelpunkt. Ist die Zeit zum Autowaschen mehr wert als die Zeit mit dem eigenen Kind? Man muss sich klar entscheiden, was einem mehr Zeit wert ist, lautete die klare Antwort. Umgelegt auf das Erntedankfest: Man muss Zeit für das Anbauen investieren, um eine Ernte erwarten zu können. Aber alles Investment ist nichts ohne die Mithilfe Gottes. „Unser Leben ist eine Einladung“, versicherte er, dass Gott stets zur Mithilfe bereit ist. Der Mensch müsste sie nur annehmen und dankbar sein. Nie dürften dabei aber die Nächstenliebe und der Blick auf andere Menschen verloren gehen. „Auch in Stainz gibt es Armut“, appellierte er, das Herz stets offen zu lassen.



*Gerhard Langmann*

## ERNTEDANK BAD GAMS

Erntedank in Bad Gams heißt: Gott für das "tägliche Brot" danken, und für all das, was unser Leben lebenswert macht. Dankbarkeit als Lebenskultur führt zu einem erfüllten Leben. Wenn wir den kleinen Dingen achtsam begegnen, dann wird spürbar, dass Gott uns begleitet. Der Erntedanksonntag bündelt für die Pfarre den Dank eines ganzen Jahres und wird symbolisiert durch die wunderschöne Erntekrone.



# Caritas &Du

## OFFENE TÜREN FÜR MENSCHEN IN NOTLAGEN

Not kommt oft plötzlich – durch eine Kündigung, eine Krankheit, den Verlust der Wohnung. Hier kann die Caritas-Beratung zur Existenzsicherung (BEX) helfen. Gemeinsam mit Ehrenamtlichen und MitarbeiterInnen der Diözese Graz-Seckau weitet die Caritas Steiermark ihr Angebot jetzt aus.

**Wer Hilfe braucht, kann sich jeweils an den Beratungstagen an die Kolleginnen der Caritas BEX wenden.**

**Deutschlandsberg: Di, 9 bis 13 Uhr im Carla Laden,**

Terminvergabe telefonisch bei Frau Mag. Eva Geißler, Tel. 0676-88015-344

oder Informationen gibt es auch bei: Mag. Georg Aulinger, Regionalkoordinator der Caritas in der Südweststeiermark (Tel. 0676-88015396).

## EINGANGSTOR STRAHLT IN SATTEM SCHWARZ Sanierungsarbeiten am Friedhof Bad Gams.

„Alles war schon ein bisschen porös“, begründet Herbert Gross, Mesner der Pfarre Bad Gams, die Sanierungsarbeiten im Eingangsbereich des Friedhofs. Das Mauerwerk wurde von der Baufirma Porr instandgesetzt, die Malerarbeiten führte Karl Prattes aus. Die Erneuerung des doppelflügeligen Eingangstores nahm Josef Kohlberger in seine Hand.

Die erste Aktion von Kohlberger,

re in einem schlechten Zustand“, erkannte der Fachmann, dass die gediegene Ausführung der schweren Tore eine komplette Sanierung zuließ.

Der nächste Schritt: Durch eine Sandstrahlbehandlung wurden die aufgetragenen Lackschichten entfernt. Danach war es möglich, die Flügel nachzuarbeiten und auszurichten. Gleichzeitig wurden die alten Nieten entfernt und

richtet wurde. Statt der Nieten wurden alle Verbindungen verschraubt und mit einer Acrylmasse verfugt. In einem wurden die beiden Flügel mit Azeton entfettet und zwei Mal mit einem speziellen Schmiedeeisenlack in sattem Schwarz lackiert. Auch kein leichtes Unterfangen: Gemeinsam hängten Josef Kohlberger und Herbert Gross die schweren Torflügel ein. Nach einer letzten Justierung wurden sie für die allgemeine Benützung freigegeben. „Es war kein ganz leichtes Unterfangen“, war für Josef Kohlberger vom ersten Moment klar, sich mit vollem handwerklichen Verständnis, Hingabe und zur Ehre Gottes einzubringen. Schließlich – so das Ziel – sollten die Eingangstore für viele Jahrzehnte in Verwendung bleiben können.



nachdem ihn Pfarrer Monsignore Franz Neumüller angesprochen hatte: Er schaute sich das Tor sehr gründlich an. „Dem Alter entsprechend waren die Eisento-

etliche Stellen neu verschweißt. Derart vorbereitet kamen die Teile zur Feuerverzinkung nach Gratkorn, worauf ein nächstes Mal nachgeputzt und ausge-

*Gerhard Langmann.*

# Stainz



## Zu Gott heimgekehrt:

Florian Fötsch, Wald, 74 J.  
Cäcilia Oswald, Stainz, 86 J.  
Irene Weißl, Rossegg, 89 J.  
Ferdinand Reinbacher, Marhof, 89 J.  
Burkhard Reiterer, Stainz, 39 J.

Maria Mochart, Stallhof, 91 J.  
Johann Häuserer, Stainz, 87 J.  
Paula Maderthoner, Ettendorf, 91 J.  
BSc DI Lukas Ortner, Stainz, 34 J.  
Hildegard Groß, Stainz, 96 J.  
Mathilde Sommer, Sierling, 93 J.  
Maria Seiner, Rassach, 96 J.  
Johann Zmugg, Rassach, 68 J.  
Johann Kahr, Rassach, 90 J.

Hildegard Gaich, Stainz, 92 J.  
Gertrud Gaicher, Groß St. Florian, 75 J.  
Engelbert Kneißl, Graschuh, 84 J.  
August Maierhofer, Grafendorf, 90 J.  
Franz Hirt, Stainz, 94 J.  
Franz Suppan, Rainbach, 85 J.  
Theodor Maczkur, Stainz, 92 J.  
Andreas Schliber, Stainz, 58 J.



## Kinder Gottes wurden:

Alexandra Gorucan, Stallhof  
Vincent Seiner, Rassach  
Hannah Rumpf, Pichling  
Florentina Hierzer, Stainz

Johanna Leitner, Lieboch  
Katharina Zupanc, Wald  
Olivia Edlinger-Marcsinyi, Stainz  
Ilvie Hirschmugl, Pichling  
Raphael Weichhart, Grafendorf  
Hannah Schulze, München

Julian Gugl, Stainz  
Dorian Herbst, Bad Gams  
Mara Aldrian, München  
Moritz Tragner, Stainz  
Frieda Possert, Stainz

# Bad Gams



## Zu Gott heimgekehrt:

Antonia Watzinger, Bad Gams, 89 J.  
Margarete Sommer, Bergegg, 81 J.  
Erika Feibel, Bad Gams, 85 J.

Josefa Schrittwieser, Bergegg, 90 J.  
Franz Kogler, Vochera/W., 86 J.



## Kinder Gottes wurden:

Raphael Pascher, Vochera/W.  
Moritz Deutschmann, Hohenfeld

Johanna Wallner, Müllegg  
Stefan Bernsteiner, Hohenfeld

## Wie sie uns erreichen:

Pfarramt Stainz  
(03463) 2237  
oder: [stainz@graz-seckau.at](mailto:stainz@graz-seckau.at)  
Pfarramt Bad Gams  
(03463) 2327

oder: [bad-gams@graz-seckau.at](mailto:bad-gams@graz-seckau.at)  
Pfarrer Mag. Franz Neumüller:  
0676/8742 6510  
Pfarrer Mag. Alois Glasner:  
0676/8742 6669

Homepage:  
[bad-gams.graz-seckau.at](http://bad-gams.graz-seckau.at)  
[stainz.graz-seckau.at](http://stainz.graz-seckau.at)

Kanzleistunden Stainz  
Mag. Iris Karner  
Mo., Mi., Fr. 9:00-12:00 Uhr  
Do. 16:00-18:00 Uhr

Kanzleistunden Bad Gams  
Mag. Iris Karner  
Di., Do. 9:00-12:00 Uhr

# Weihnachtsevangelium

## Lk 2,1-14

*Überarbeitete Einheitsübersetzung 2016*

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.

Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien.

Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.

Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.

Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für

sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.

Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr.

Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.



# Termine Stainz

**Dienstag, 08. Dezember Mariä Empfängnis**  
10.00 Uhr: Hl. Messe

**Donnerstag, 10. Dezember**  
07.00 Uhr: Rorate

**Sonntag, 13. Dezember 3. Adventsonntag**  
10.00 Uhr: Hl. Messe

**Donnerstag, 17. Dezember**  
07.00 Uhr: Rorate

**Sonntag, 20. Dezember 4. Adventsonntag**  
10.00 Uhr: Hl. Messe

**Mittwoch, 03. Februar**  
09.00 Uhr: Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenssegnung

**Mittwoch, 17. Februar Aschermittwoch**  
09.00 Uhr: Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

Anbetung jeden ersten Samstag im Monat nach der Hl. Messe sowie jeden 3. Sonntag im Monat vor der Hl. Messe

Beichtgelegenheit jeden Samstag und Sonntag vor der Hl. Messe

**ALLE TERMINE MIT VORBEHALT !**

# Termine Bad Gams

**Dienstag, 08. Dezember Mariä Empfängnis**  
08.30 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 13. Dezember, 3. Adventsonntag**  
08.30 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 20. Dezember, 4. Adventsonntag**  
08.30 Uhr: Hl. Messe

**Sonntag, 07. Februar**  
08.30 Uhr: Hl. Messe mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

**Mittwoch, 17. Februar Aschermittwoch**  
18.00 Uhr: Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

Beichtgelegenheit jeden Sonntag, Pfr. Glasner nach der Hl. Messe ansprechen

**ALLE TERMINE MIT VORBEHALT !**

## Kinder-Newsletter

Der Newsletter informiert über das Angebot für Kinder und Familien (ca. 8 Mal im Jahr). Gerade jetzt darf ich alle Interessierten einladen, sich anzumelden. Durch Corona sind auch kurzfristige Ankündigungen möglich.

**Anmeldung: Pastoralreferentin Rita Harold,**  
Email: [rita.harold@graz-seckau.at](mailto:rita.harold@graz-seckau.at)

## Firmvorbereitung

Die Anmeldung zur Firmvorbereitung ist bis 11. Dezember im Pfarrbüro oder online möglich. Gestartet wird mit dem Firmgruppen, sobald es die Situation und die Corona-Vorgaben möglich machen.

## Erstkommunionvorbereitung

Die Anmeldung und außerschulische Vorbereitung beginnt im Frühjahr 2021.



### Impressum:

Redaktion: PGR Stainz und Bad Gams, Silvia Treichler  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Franz Neumüller  
Fotos: G. Langmann, S. Treichler, B. Hiden, Pfarrarchive  
Layout-Druckvorstufe: Günther Radl  
Druck: KHT Druck&Verlags GmbH Graz  
Redaktionsschluss: 21. Februar 2021

**Alle pfarrlichen Veranstaltungen und Termine richten sich nach den gegebenen COVID-Maßnahmen und können auch kurzfristig geändert, verschoben oder abgesagt werden!**  
**Beachten Sie bitte unsere Pfarrhomepages.**  
**Danke!**